

„Die Anstalt Wiesengrund und ihre Patienten, 1938–1946. Die Quellenlage, Schicksale, Erinnerung“

Anmeldung

Sozialakademie „Haus Silberbach“

Termin: 19. - 21. November 2020

Name _____

Vorname _____

Arbeit _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Um Rückfragen zu vermeiden, bitte gut lesbar ausfüllen und senden an

E-Mail: milfait.rene@ejf.de
oder auch Post Sozialakademie
„Haus Silberbach“
Sommerhauer Straße 1-5
D 95100 Selb OT Silberbach

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise der EJF-Akademie (aktuelle Version unter www.ejf.de)

Träger

EJF gemeinnützige AG
Sozialakademie „ Haus Silberbach“
Sommerhauer Straße 1-5
95100 Selb/OT Silberbach
Internet www.haus-silberbach.de

Das Evangelische Jugend- und Fürsorgewerk (EJF) ist ein bundesweit tätiger sozialer Träger mit christlicher Prägung. Unter seinem Dach vereint das EJF Einrichtungen und Angebote der Behindertenhilfe, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Altenhilfe, Flüchtlingshilfe sowie der Beratungs- und Bildungsarbeit. Das EJF begleitet und berät Menschen aller Altersgruppen und Glaubensrichtungen, die eine besondere persönliche und soziale Zuwendung brauchen. 1894 begründet, ist das EJF heute ein Unternehmen mit Tradition und grenzüberschreitender Reichweite. Mitglied im Diakonischen Werk
Unterzeichner der Initiative Transparente Zivilgesellschaft



Spendenkonto

EJF gemeinnützige AG
Evangelische Bank eG
IBAN: DE12520604100203993990
BIC: GENODEF1EK1



Deutsch-tschechischer Zukunftsfonds
Stiftungsfonds für Förderung der
Deutsch-tschechischen Verständigung
und Zusammenarbeit



„Die Anstalt Wiesengrund und ihre Patienten, 1938–1946. Die Quellenlage, Schicksale, Erinnerung“

mit
Vorstellung des neuen deutsch-tschechischen Buches NS-„Euthanasie“. Lebensunwertes Leben versus unantastbare Menschenwürde: Die Welt ohne die anderen



19. - 21. November 2020

Internationale Arbeit

EJF-Akademie für Bildung und internationale Zusammenarbeit

„Die Anstalt Wiesengrund und ihre Patienten, 1938–1946. Die Quellenlage, Schicksale, Erinnerung“

Zielgruppen

Die professionell gedolmetschte Veranstaltung richtet sich an Historiker, Ethiker, Lehrkräfte, Mediziner, Sozial- ArbeiterInnen und PädagogInnen, Journalisten, Studierende, politische und Menschenrechtsbildung und verschiedene InteressentInnen.

Hintergrund

In der ehemaligen Landesanstalt für Geisteskrankhe in Dobřany (Dobrzan, Wiesengrund) in Westböhmen sind von 1939 bis 1945 mehr als 5.000 Menschen gestorben. Damit zählt diese Einrichtung zu den grausamsten Orten der NS-„Euthanasie“ im Mitteleuropa.

Neben den organisierten Transporten im Rahmen der „Aktion T4“ (1939–1941) sind hier viele Patienten/innen auch später gestorben. Gleichzeitig funktionierte innerhalb der Anstalt auch das sog. Kinderheim als Kinderfachabteilung, in der die behinderten Kinder mit ausgewählten Diagnosen aus dem „Reichsgau Sudetenland“ getötet wurden.

Zahlreiche Erwachsenenopfer stammten aus weitgelegenen Gebieten (z.B. Rheinland-Pfalz oder Sachsen) und wurden nach Wiesengrund im Rahmen der „Evakuierungstransporte“ gebracht.

Zielsetzung

Das Hauptziel der Veranstaltung ist die Darstellung des aktuellen Kenntnisstandes zur Geschichte der größten Anstalt für Geisteskrankhe in Böhmen während der deutschen Besatzung und des Zweiten Weltkrieges. Ebenso soll das Treffen zur Erinnerung an die Opfer der NS-„Euthanasie“ dienen und das neue Buch vorgestellt werden.

Thematische Schwerpunkte

- die bisherige Aufarbeitung
- die aktuelle Quellenlage
- Wiesengrund und Geschehnisse in Böhmen
- Wiesengrund und Geschehnisse in Sachsen und Oberösterreich
- Opfer und Erinnerung
- Vorstellung des neuen deutsch-tschechischen Buches

DozentInnen

Dr. Boris Böhm
MaG. Peter Eigelsberger
Dr. Miroslav Eisenhammer
Mag. Hagen Markwardt
Dr. med. Beate Luckhardt
Dr. René Milfait
MUDr. Milan Novák
Dr. Michal V. Šimůnek



Klavierkonzert:

Karen Forbriger, Dresden

CZ-Kooperationspartner:

Initiative „Kosmanoser Kreis“

Ort

„Haus Silberbach“
Sommerhauer Str. 1-5, 95100 Selb OT Silberbach

Termin 19.- 21. November 2020

Zeit

Beginn am 1. Tag um 18:00 mit einem Abendessen
Ende am 3. Tag um 12:15 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen

Teilnahmegebühr

195,- Euro Inkl. 2 Übernachtungen und Verpflegung

Bezahlung für Nicht-EJF-Mitarbeitende bitte vor Ort, EC- und Kreditkarten werden akzeptiert.

Kontakt

Dr. René Milfait
E-Mail milfait.rene@ejf.de
Telefon +49 0151-55982607



